

15.05.2014

Gemäß Artikel L1122-12 des Kodexes der lokalen
Demokratie und Dezentralisierung haben wir die Ehre, Sie
zur Gemeinderatssitzung
vom **Dienstag, dem 27. Mai 2014**
um **20.00 Uhr**, im Gemeindehause, einzuladen.

Erste Einladung

TAGESORDNUNG

In öffentlicher Sitzung.

- 1) Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 29. April 2014 - Annahme.
- 2) OstbelgienFestival VoG – Antrag auf Bezuschussung für das Jahr 2014.
- 3) V.o.G. „Herz, Sport und Gesundheit“ – St.Vith – Antrag auf Zuschuss.
- 4) Antrag auf Zuschuss des Förderungskomitees Burg-Reuland V.o.G.
- 5) A.I.D.E. – Ordentliche Generalversammlung vom 16. Juni 2014.
- 6) SPI – Ordentliche Hauptversammlung vom 23. Juni 2014.
- 7) ORES Assets – Erste Generalversammlung vom 26. Juni 2014.
- 8) Freihändiger Verkauf von deklassiertem öffentlichem Eigentum gelegen in Ouren längs der Parzelle katastriert unter 4790 BURG-REULAND/Ouren, Gem. 1 (REULAND), Flur K, Nr. 533 und öffentlichem Eigentum.
- 9) Deklassierung von öffentlichem Eigentum gelegen in Oberhausen längs der Parzelle katastriert unter 4790 BURG-REULAND/Oberhausen, Gem.1 (REULAND), Flur I, Nr. 10C und öffentlichem Eigentum.
- 10) Wald- und Forstwirtschaft. Genehmigung der Charta zur nachhaltigen Waldgeschäftsführung in der Wallonischen Region.
- 11) Dekret vom 06.02.2014 über das kommunale Verkehrswegenetz: Antrag auf Zurverfügungstellung eines Provinzialbeamten zur Auferlegung der Verwaltungssanktionen.
- 12) Projektauftrag „BiodiBap^{v3}“ - Gestaltungsprojekt an der Ravel-Strecke am ehemaligen Bahnhof von Auel: Genehmigung des Projektes, der Kosten und der Vergabeart.
- 13) Neugliederung der Schulzentren Oudler-Lascheid und Burg-Reuland ab dem 1. September 2014.
- 14) Ankauf eines neuen Funkgerätes für den neuen Kastenwagen des Wasserdienstes.
- 15) VIVIAS – Interkommunale Eifel – Erste Generalversammlung 2014 vom 23. Juni 2014.
- 16) Gemeindehaushalt 2014 – Abänderung Nr.2.
- 17) V.o.G. „Dachverband für Tourismus der Gemeinde Burg-Reuland“ - Antrag auf Zuschuss für das Jahr 2014.

Für das Gemeindegremium :

Der Generaldirektor,
P. SCHÖSSLER

Der Bürgermeister,
J. MARAITE

22.05.2014

Gemäß Artikel L1122-12 des Kodexes der lokalen
Demokratie und Dezentralisierung haben wir die Ehre, Sie
zur Gemeinderatssitzung
vom **Dienstag, den 27. Mai 2014**
um **20.00 Uhr**, im Gemeindehause, einzuladen.

Zweite Einladung

T A G E S O R D N U N G

Zusatzpunkte, eingereicht durch die Fraktion KLAR!

In öffentlicher Sitzung.

1. Wasserturm (Wasserbehälter) Grüfflinger Hardt

Dieser Wasserbehälter auf Grüfflinger Hardt präsentiert sich nun über ein Jahrzehnt als Baustelle mit allen Folgen.

Die Baustelle ist nicht bzw. notdürftig teilweise abgesichert

- Gefahr für Kinder
- Gefahr für Tiere
- Als jahrelange Baustelle ist diese zum Schandfleck in der Natur geworden.
- Widerspricht den eigenen Vorschriften der Gemeinde, was Ordnung und Sauberkeit betrifft
- Negative Auswirkungen auf den Tourismus
- Falls der Grund auf juristischer Ebene liegt ist es unannehmbar, dass rechtliche Fragen nicht innerhalb einer solchen Frist geklärt werden.
- Fragen - Auskünfte
 - Stand der Dinge
 - Wer trägt die Verantwortung für diese „jahrelange Baustelle“ ?
 - Wer trägt die Verantwortung bei einem Unfall ?

2. Fahrtentschädigungen

Einladungen zu Generalversammlungen der AIVE (Villers-Devant-Orval (Arlon), ORES-Ost (Malmedy), ORES-Asset (site de Namur Expo), AIDE (Oupeye), SPI u.s.w. stehen an.

- Aus demokratischen und gesetzlichen Gründen wird der Opposition eine bestimmte Anzahl Vertretungen in den einzelnen Gremien zugesichert um somit ihre Rolle als Opposition wahrnehmen zu können.
- Die Teilnahme an den Generalversammlungen eröffnet einerseits eine dieser Möglichkeiten, andererseits ist der beauftragte Vertreter im Interesse der Bevölkerung zur Teilnahme aufgefordert.
- Da aber einerseits die Anfahrten zu vielen dieser Gremien mit hohen Fahrtkosten verbunden sind und die Mehrheit andererseits nicht bereit ist, diese Entschädigung zu klären (sei es mit der Einrichtung bzw. über die Gemeinde), wird eine Teilnahme schwierig.
Dadurch wird es der Minderheitsfraktion nicht ermöglicht, ihren Auftrag wahrnehmen zu können
- Wann gedenken Sie das Problem wie zu lösen? Wie oben erwähnt, stehen erneut diverse Termine an.

3. Projekte der Ländlichen Erneuerung – ÖKLE

Ist ein Ausschank u.a. auch mit der Zielsetzung gewinnbringend zu wirtschaften in Einrichtungen, die durch die LE bezuschusst werden, grundsätzlich erlaubt?

Für das Gemeindegremium :

Der Generaldirektor,
P. SCHÖSSLER

Der Bürgermeister,
MARAITE J.
i.A. Der Erste Schöffe,
CORNELY K.-H.